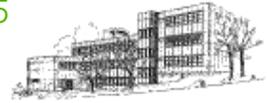


**Gesamtschule Langerfeld =  
Umweltschule?!**

**Einen herzliches  
Danke an Dagmar!**





## INHALT

Herzlich willkommen

Danke!!!

„energie gewinnt“

Herausforderung

Umweltschule

Anekdote zur Zusammenarbeit und wichtiger Aufruf

Fortbildungen und Angebote

Kurzinfos

## HERZLICH WILLKOMMEN

Erstmals darf ich euch als neuer Umweltbeauftragter unserer Schule schreiben. In unregelmäßigen Abständen möchte ich euch über aktuelle Entwicklungen und Aktivitäten informieren, die unsere Schule als Umweltschule prägen. Neben Skizzen unseres Wirkens werde ich auf Fortbildungen, Kooperationspartner und interessante Aktivitäten hinweisen.

In Zukunft werde ich Ansprechpartner sein und mich bemühen, diesen Job gut für uns auszuführen.

Solltest du zukünftig nicht am Newsletter interessiert sein, sende mir bitte eine kurze Nachricht an [sebastian.fischer@stadt.wuppertal.de](mailto:sebastian.fischer@stadt.wuppertal.de).

Gerne nehme ich eure Anregungen, Hinweise, konstruktive Kritik entgegen und freue mich sehr auf unsere Zusammenarbeit in diesem Bereich!

Viele Grüße



An dieser Stelle möchte ich im Namen der ganzen Schule einen herzlichen Dank an Dagmar richten, die in den vergangenen Monaten den Umweltbereich der Schule gemanagt hat!

Dagmar entsorgte nicht nur zahlreiche Tonerpatronen und kümmerte sich um gelbe Tonnen sowie blaue Kisten, organisierte den Piccobello-Tag u. v. m., sondern

schrieb auch unermüdlich Anträge und Dokumentationen, die u. a. dazu geführt haben, dass wir im April erneut als Schule der Zukunft ausgezeichnet werden.

Auch persönlich danke ich dir, liebe Dagmar ♥-lich, für deine Geduld bei meiner Einarbeitung und hoffe, dass du mich noch lange so intensiv und fachkompetent unterstützen wirst.

**DANKE!!!**





## GEWINNEN MIT „ENERGIE GEWINNT“ - DOKUMEN- TATION EINGEREICHT



**energie gewinnt**  
nur mit uns



Gerade konnte die Dokumentation für das Projekt „energie gewinnt“ eingereicht werden. Im Fokus des Wuppertaler Projekts steht der bewusste Umgang mit Energie in Schulen durch verantwortungsvolles Nutzerverhalten. Zum Thema „Energiesparen in verschiedenen Bereichen des Haushalts“ besuchte den Arbeitslehre/Hauswirtschaft-Kurs von Dagmar der Energieberater der WSW, Herr Temme (Foto oben). Claudia und Sarah C. organisierten eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale: Physik im Alltag, „Warm Up“ –

ein Projekt zum nachhaltigen Umgang mit Wärmeenergie, das bei unseren Sechstklässlern gut ankam (Foto unten).

Infos zu „energie gewinnt“:

→ [Link folgen](#)



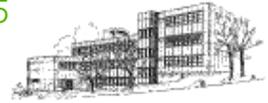
## HERAUSFORDERUNG UMWELTSCHULE

Herumliegender Müll, auch nach dem Unterricht hell ausgeleuchtete Klassenräume, falsches Lüftungsverhalten... lassen sich nahezu täglich bei uns beobachten.

Auch auf der Lehrerkonferenz wurde angemahnt, dass das Umweltbewusstsein unserer Schülerinnen und Schüler, aber auch unser eigenes, scheinbar nur noch im Gebrauch recycelten Kopierpapiers sichtbar wird.

Das Wecken bzw. der Aufbau eines solchen Bewusstseins sollte unser aller Ziel sein! In Zukunft soll das neue Umwelt-Logo, das übrigens auch schwarzweiß wirkt, einen ersten Schritt in diese herausfordernde Richtung darstellen.





## ANEKDOTE ZUR ZUSAMMENARBEIT UND WICHTIGER AUFRUF

Derzeit widme ich mich vor allem der Einarbeitung in die vielen Materialien sowie Wettbewerbe bzw. Veranstaltungen, der Genese neuer Ideen unter Berücksichtigung des Bewährten. Schnell ist mir dabei aufgefallen, dass *Umweltschule* nur realisiert und geliebt werden kann, wenn zusammengearbeitet wird.

In fast allen Fachbereichen lassen sich Projekte und kleine Unterrichtseinheiten realisieren: Klimawandel, nachhaltiges Handeln, Tierschutz, Müllvermeidung und -trennung, Übernahme von Ver-

antwortung, Plastikmüll, Energiequellen sind nur wenige von vielen Schlagworten.

### Daher der wichtige Aufruf:

**Meldet mir bitte alle Aktionen, Reihen usw. rund um Umweltthemen zurück. Nur wenn wir realisieren, dokumentieren und dranbleiben, können wir Umweltbewusstsein wecken, präsent halten und erfolgreich sein.**

### **DANK E**

In einem weiteren Newsletter werde ich konkreter Ideen / Möglichkeiten beschreiben.

Vor Hinweisen auf eine Lehrerfortbildung und ein spannendes Uniprojekt schließt dieser Newsletter mit einer Fabel, die zeigt, wie Kooperation möglichst nicht aussehen sollte...



Viel Spaß beim Schmunzeln!

### *Sybil Gräfin Schönfeldt nach Iwan Krylow*

#### **Der Schwan, der Hecht und der Krebs**

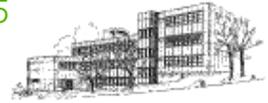
Ein Schwan wollte einen Wagen ziehen und Hecht\* und Krebs boten ihm ihre Hilfe an. Der Schwan bedankte sich und die drei spannten sich vor den Karren\*.

Doch der Wagen kam nicht vom Flecke, so sehr sich jeder auch bemühte und anstrengte und so leicht die Last war.

Denn der Schwan versuchte ständig, sich in die Lüfte zu schwingen, der Krebs kroch mit aller Macht rückwärts und der Hecht sprang und zappelte, um in die Tiefe seines Teichs zu tauchen. Wer hatte Schuld daran, dass der Wagen heute noch an derselben Stelle steht? Wenn unter denen, die an einem Strick ziehen, die Eintracht\* fehlt, können sie nichts Rechtes\* erreichen.

**FABEL**





## FORTBILDUNGEN UND ANGEBOTE

### Presseinformation der EnergieAgentur.NRW

**Ort und Datum:** Düsseldorf, 2. Februar 2015  
**Ansprechpartner:** Uwe H. Burghardt M. A.  
T: 0211 86642-13  
E: [burghardt@energieagentur.nrw.de](mailto:burghardt@energieagentur.nrw.de)

Einladung für Lehrkräfte zur Fachmesse Energy Storage 2015: Montag, 9. März, 14:00 – 17:30 Uhr, CCD Süd Messe Düsseldorf

### Lehrerseminar zur Elektromobilität mit Wasserstoff

Wenn vom 9. bis 11. März 2015 die 4. Energy Storage Europe ([www.worldenergystorage.com](http://www.worldenergystorage.com)) in der Messe Düsseldorf, CCD Congress Center, Stockumer Kirchstraße 61, 40474 Düsseldorf ([www.messe-duesseldorf.com](http://www.messe-duesseldorf.com)) ihre Tore öffnet, ist die EnergieAgentur.NRW gleich mehrfach engagiert: Zum einen findet im Rahmen der Messe die 9. International Renewable Energy Storage Conference (IRES 2015) statt, die von Eurosolar und dem Weltrat für Erneuerbare Energien (WCRE) in Kooperation mit der EnergieAgentur.NRW durchgeführt wird. Und zum anderen bietet das Netzwerk Brennstoffzelle und Wasserstoff der EnergieAgentur.NRW erstmals am Montag, 9. März ab 14 Uhr ein Lehrerfortbildungsseminar zum Thema Elektromobilität mit Wasserstoff an.

Dieses ist gedacht für Lehrer allgemeinbildender Schulen, aller Fachrichtungen, die sich zum Thema Wasserstoff und Elektromobilität intensiver informieren möchten.

Die Wasserstofftechnologie besitzt das Potenzial, die erneuerbaren Energien vermehrt in den Verkehrssektor zu integrieren und ihn klimafreundlicher zu gestalten. Die Brennstoffzelle als Antriebstechnologie in Fahrzeugen führt darüber hinaus zu emissionsfreiem und geräuscharmem Verkehr. Um die Wasserstoffmobilität aber Realität werden zu lassen, ist das Mitwirken aller Fachdisziplinen notwendig: Ingenieure und Techniker, Wirtschaftsfachleute, Sozialwissenschaftler Naturwissenschaftler sowie Kommunikations- und Bildungsexperten zur Vermittlung der Visionen und Hintergründe der Wasserstoffmobilität.

Das Seminar „Elektromobilität mit Wasserstoff“ für Lehrkräfte wird erstmals und kostenfrei angeboten. Die Teilnehmerzahl ist auf 40 Lehrer/innen begrenzt. Die Anmeldefrist endet am 3. März 2015. Nach Eingang der Anmeldung erfolgt eine Bestätigung per E-Mail.

### Das Programm (incl. geführtem Messerundgang):

<http://www.brennstoffzelle-nrw.de/anmeldung-lehrerseminar/>

### Kontakt:

Frau Kathrin Sauerwein; EnergieAgentur.NRW  
Telefon: (0211) 8 66 42 – 240  
[lehrerseminar@energieagentur.nrw.de](mailto:lehrerseminar@energieagentur.nrw.de)

## KURZINFOS

### *Auszeichnungsfeier zur Kampagne „Schule der Zukunft“ in Remscheid*

Am 29.4. wird unser Engagement im Rahmen einer kleinen Feierlichkeit ausgezeichnet. 8 unserer Schülerinnen und Schüler präsentieren ein Müllquiz und -spiel und werden über die Veranstaltung berichten.

### *Unser Picobello-Tag*

In den nächsten Wochen findet wieder der beliebte Picobello-Tag statt. Wir säubern schulnahes Gebiet, auch unseren neuen Trassenabschnitt - in Langerfeld. Interessierte können sich bei mir zeitnah melden.

### *Nicht vergessen: Zoo besuchen!*

Da wir Papier sammeln und dieses regelmäßig abgeholt und gewogen wird, dürfen alle Lerner nach Voranmeldung einmal jährlich kostenlos in den Wuppertaler Zoo.

### *Jahresprogramm online*

Das Programm der Station Natur und Umwelt ist breit gefächert und online einsehbar. Achtung: Frühzeitige Anmeldung notwendig!

→ [Website](#)

→ [Jahresprogramm 2015 \(PDF\)](#)